

Abschied vom Fasching

In Großdorf



Die Mitglieder der Deutschen Nationalitätentanzgruppe Großdorf pflegen nicht nur den westungarischen Volkstanzschatz beispielhaft, sondern sie haben auch große Verdienste in der Bewahrung der ortstypischen Traditionen. Heuer haben sie u. a. den traditionellen Sautanz zu Fasching im Rahmen einer zweisprachigen Produktion auf dem Schwabenball in Steinamanger und am Faschingssonntag in Großdorf erfolgreich vorgestellt. Die Tanzgruppe erhielt vor kurzem sogar zwei Auszeichnungen. In Kleinmariazell bekam sie den Preis für gemeinschaftliche Kultur im Komitat Eisenburg, in Großdorf wurde ihre traditionsbewahrende und landesweite Tätigkeit anerkannt. Sie werden über diese Themen ausführlicher im DK 2021 berichten.

III. Kooperationstreffen der GJU in Mohatsch

Ort: Haus der deutschen Nationalität, Mohatsch, Kossuth Lajos utca 51

Zeitpunkt: 14. März, 9.00 - 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 2000,- Ft

Im Fokus stehen diesmal neue Strategien bezüglich der Nachwuchsförderung sowie die Gebrauchsmöglichkeiten der deutschen Sprache bei den Ereignissen der GJU. Referentinnen: Anna Czenthe (ifa) und Zsuzsanna Ritzl (GJU)

Eingeladen sind unsere Multiplikatoren, die Leiter der Freundeskreise, die Vertreter des Vereins für Ungarndeutsche Kinder bzw. Interessierte, die vorhaben, einen Freundeskreis zu gründen oder Multiplikator zu werden.

Anmeldung/weitere Informationen: Zsuzsanna Ritzl Büroleiterin, +36/20-445-9355 buro@gju.hu

In Hartian

In der Stadt im Süden des Komitats Pesth haben sich heuer zum ersten Mal die Siebtklässler der Grundschule gemeinsam mit Mittelschülern und Studenten vom Fasching verabschiedet. So wurde die Tradition des Blochziehens, die von dem örtlichen GJU-Freundeskreis vor sechs Jahren wieder ins Leben gerufen wurde, den Grundschulern auch bekannt gemacht. Nach einem Tanzhaus in der Schule haben die Burschen das Bloch in das Hartianer Heimatmuseum gezogen, in den dortigen Stuben haben die Paare getanzt, und zwar so, dass das Bloch am Fuß der Partnerinnen



festgebunden war. Als Belohnung haben die Burschen Eier und Würste bekommen, die abschließend als Rührei zubereitet wurden. Das Blochziehen hat auch den Schulkindern sehr gefallen, man hofft, dass sie diesen in dieser Form nur in Hartian existierenden Brauch auch weiterpflegen.

Bitte unterstützen Sie unseren Einsatz für die ungarndeutschen Jugendlichen mit 1% ihrer Einkommenssteuer!



Steuernummer: 18022328-1-02

GJU – Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher

Präsidentin: **Blanka Jordán**, +36 20 599 8717
7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.

E-Mail: buro@gju.hu, Internet-Adresse: www.gju.hu

Verantwortlich für die GJU-Seite:

Martin Surman-Majeczki, +36 70 342 0374